

Schulentwicklungsplan

vereinbart zwischen

Mittelschule/AHS/BMHS

und

<SQM>

Planungsperiode: Schuljahr 2022/23 bis Schuljahr 2024/25 (dreijährig)

Beispiele und Ideen zum Thema
GESUNDE SCHULE und GESUNDHEITSKOMPETENZ

*erstellt von Styria vitalis im Rahmen des Projektes
„GET – Gesunde Entscheidungen treffen“
im Auftrag des Dachverbandes der Sozialversicherungsträger
<https://styriavitalis.at/information-service/downloads/get-sekundar-stufe/>*

Ziel Nr. 1:	Die Wahrnehmung als gute gesunde Schule hat sich bis zum Ende des Schuljahres 2024/25 laut Standortbestimmung sichtbar verbessert.
-------------	--

2. Strategisches Ziel 1

2.1 Ausgangslage:

In den vergangenen Jahren haben LehrerInnen eine Verschlechterung der Gesundheit bei sich selbst und bei SchülerInnen wahrgenommen. Bei SchülerInnen wurden beobachtet: Nachlassen von Konzentrationsfähigkeit, Ausdauer und respektvollem Umgang, Motivationsverlust, Zunahme von Streitigkeiten, Cyber-Mobbing und psychosomatischen Beschwerden. LehrerInnen berichten von: Erschöpfung, vermehrtem Stresserleben, Schlafstörungen und psychosomatischen Beschwerden. Weiters werden von Eltern Unzufriedenheiten mit dem Getränke- und Kaffeeautomaten, der Mittagsverpflegung und mit dem Smartphone-Umgang berichtet. Die schulärztliche Untersuchung ergab: 10% übergewichtige SchülerInnen, ein Drittel Fußfehlstellungen, Haltungs- oder Wirbelsäulenprobleme, ein Drittel mit Stresssymptomatiken.

Weitere Ergebnisse z.B. aus:

- Ergebnisse aus SiQe-Konferenz: ...
- Ergebnisse der pädagogischen Diagnostik: ...
- Ergebnisse aus SchülerInnen- und Elternbefragung:...
- Ergebnisse aus Diskussionen im Klassenrat, Schulrat und Schulforum: ...
- Ergebnisse aus MitarbeiterInnen-Gesprächen: ...

2.2 SMARTes Ziel

Die Wahrnehmung als gute gesunde Schule hat sich bis zum Ende des Schuljahres 24/25 laut Standortbestimmung sichtbar verbessert.

2.3 Indikator/en

70% der befragten Lehrpersonen beantworten im S101 (IQES, ausgewählte Items aus dem Item-Pool: Standortbestimmung als gute gesunde Schule - S101) die als veränderungsnotwendig und als Schwerpunkt definierten Bereiche mit „trifft eher zu“ oder „trifft zu“.

Alternativ: bei Verwendung des Leitfadens „Schulen für Gesundheitskompetenz“: Zumindest ein als rot bewertetes Kriterium in den jeweils ausgewählten Standards (Auswahl aus den 9 Standards im Leitfaden) hat sich in Richtung gelb verändert. Außerdem hat sich mindestens ein als gelb bewertetes Kriterium in Richtung grün verändert.

In einer Reflexionskonferenz werden positive Veränderungen bei den am Anfang formulierten Handlungsfeldern (aus der Gesundheitskonferenz) wahrgenommen.

Die Anzahl der richtigen Antworten der SchülerInnen im QUIGK-J (IfGP) hat sich um 30% erhöht. (QUIGK-J: Quizfragen zur Erhebung von Gesundheitskompetenz von Jugendlichen, IfGP, 2020)

2.4 Bezug zum Qualitätsrahmen (QR)	
QUALITÄTSDIMENSION/EN	2. Führen und Leiten
Qualitätsbereich/e:	2.2.: Schule und Unterricht organisieren und entwickeln
Qualitätskriterium/-kriterien:	Die Schulleitung... ...unterstützt und fördert eine qualitätsorientierte, gesundheitsförderliche sowie gender- und diversitätsgerechte Schulkultur und vertritt die damit verbundenen Werte und Haltungen.
QUALITÄTSDIMENSION/EN	3: Lernen und Lehren
Qualitätsbereich/e:	3.1.: Lern- und Lehrprozesse gestalten
Qualitätskriterium/-kriterien:	Lehrende und das weitere Personal gestalten eine lernförderliche Lernumgebung, die von Wertschätzung, Respekt und gegenseitiger Unterstützung geprägt ist. ...ermöglichen den Lernenden, eigene Haltungen, Einstellungen und Zuschreibungen zu reflektieren. ... nutzen Kooperationen mit anderen Bildungseinrichtungen sowie Betrieben und sonstigen relevanten außerschulischen Einrichtungen.
Qualitätsbereich/e:	3.4.: Professionell zusammenarbeiten
Qualitätskriterium/-kriterien:	Lehrende und das weitere Personaltauschen sich entsprechend der an der Schule geschaffenen Organisations- und Arbeitsstrukturen regelmäßig aus. ... arbeiten gemeinsam an der Gestaltung, Durchführung und Weiterentwicklung der Lern- und Lehrprozesse. Die Schulleitung...

	... gewährleistet Strukturen, die unterschiedliche Formen der Kooperation unter Lehrenden ermöglichen und fördern.
Qualitätsbereich/e:	3.5.: Beratung und Unterstützung anbieten
Qualitätskriterium/-kriterien:	Lehrende... ...nutzen im Bedarfsfall die Expertise von Personen entsprechender Beratungs- und Unterstützungssysteme.
QUALITÄTSDIMENSION/EN	5: Ergebnisse und Wirkungen
Qualitätsbereich/e:	5.1.: Erworbene Kompetenzen
Qualitätskriterium/-kriterien:	Lernende... ... verfügen über die in den Lehrplänen ausgewiesenen personalen und sozialen Kompetenzen.
Qualitätsbereich/e:	5.3.: Akzeptanz der Schule nach innen und außen
Qualitätskriterium/-kriterien:	Lernende... ... fühlen sich wohl an der Schule und erleben Anerkennung und Wertschätzung. Lehrende und das weitere Personal... ... fühlen sich wohl an der Schule und erleben Anerkennung und Wertschätzung durch die Schulleitung, die KollegInnen, die Lernenden, die Erziehungsberechtigten sowie die KooperationspartnerInnen. ... schätzen den professionellen und respektvollen Umgang miteinander. Erziehungsberechtigte... ...erleben die Kommunikation mit der Schule als angemessen und fühlen sich wertgeschätzt.

2.5 Maßnahmen

Kick-Off-Gesundheitskonferenz im Kollegium: qualitative Erhebung von Ressourcen und Veränderungsbedarf, Diskussion der Ergebnisse der quantitativen Standortbestimmung (Umfrage), Beschluss von Handlungsfeldern für die Schwerpunktsetzung in den folgenden 3 Jahren

Implementierung eines (erweiterten) **Gesundheits-Teams** (Schulleitung, Gesundheits-Beauftragte, Q-SK, SchülerInnen, SchulsozialarbeiterIn,...)

SCHILF: Unterrichtsmaterialien zur Stärkung von Gesundheitskompetenz

Sichtung von vorhandenen Materialien/-Ideen, Austausch über deren Nützlichkeit, Einführung in die Arbeit mit den GET-Materialien (<https://styriavitalis.at/information-service/downloads/get-sekundarstufe/>) und in die 11 korrespondierenden Themenfelder auf www.feel-ok.at

Konzepterarbeitung für die Umsetzung von ausgewählten Themen (Integration in Unterrichtsfächern, fächer- und klassenübergreifende Projekte, Themenmonate, Integration in Atelier-Unterricht oder in FREIday,...)

Jährliche Planung von ausgewählten **Workshops/Projekten mit externen FachreferentInnen** (z.B. Safer-Internet, Essen in der Wildnis, Erste Hilfe, Resilienz, Sexualität, „verrückt? na und!“, Parcour & Falltraining,...), als Teil des Umsetzungskonzeptes

Umsetzung von ausgewählten Themen laut Konzept, regelmäßiger Austausch in (Stufen-)Teams

Kick-Off-Elternabend (Information der Eltern, Einholung von Elternanliegen, Beitragsideen und Elternbildungswünschen)

Konzept zur Einbindung der Eltern und Planung von Elternbildungsvorträgen bzw. –anlässen, (ev. moderierter Workshop mit Unterstützung von ExpertInnen für Elternzusammenarbeit der PH; Kooperation mit Elternbildungs-AnbieterInnen der Region)

SCHILF: Kritisches Denken, Philosophieren mit SchülerInnen, Dialogische Methoden

Ausbildung zum **Jugendgesundheitscoach** (z.B. Ausbildungstage der ÖGK einmal jährlich) und Umsetzung eines Peer-Projektes

Überarbeitung der Pausenstruktur und –regelung zur Förderung von mehr Bewegung und Freiluft-Aufenthalt (z.B. weiters Installierung eines Freiluft-Parcours, Erweiterung der Pausenkiste mit Bewegungsmaterialien)

Planung eines „**grünen Freiluft-Klassenzimmers**“, inkl. Nutzungskonzept

Runder Tisch zur **Qualitätsverbesserung von Mittagsverpflegung, Jausen-Zulieferung, Getränke-Angebot bzw. Schulbuffet** (mit Zulieferant, Schulbuffet-BetreiberIn, Schulerhalter, Elternvertretung, LeiterIn, SchulärztIn und Ernährungs-ExpertIn)

Überarbeitung der Hausordnung in Bezug auf den Umgang mit Handy und Medien im Schulalltag in einer Arbeitsgruppe mit LehrerInnen und SchülerInnen
Umgestaltung eines „ Ruhe-Raumes “ für Erholung, Entspannung, Rückzug und stilles Arbeiten zur Nutzung für LehrerInnen und SchülerInnen
Implementierung eines Care-Teams als Anlaufstelle für SchülerInnen (VertrauenslehrerInnen, SchulsozialarbeiterIn, LeiterIn)
Gesundheits-Klausur im LehrerInnenteam zur Reflexion der LehrerInnengesundheit (Ressourcen und Belastungen) inkl. Planung von Maßnahmen und Einführung in die 3 Themen zur LehrerInnengesundheit auf www.feel-ok.at (https://www.feel-ok.at/de_AT/schule/themen/paedagoginnengesundheit/paedagoginnengesundheit.cfm) (Klausur z.B. eintägig, in der Natur oder an einem schönen Ort außerhalb der Schule); Umsetzung der Maßnahmen in den folgenden Jahren; jährliche LehrerInnen-Gesundheits-Konferenz zur Reflexion und Adaptierung der Maßnahmen
Einführung eines SchülerInnen-Parlaments , Konzepterstellung in einer Arbeitsgruppe, Kick-Off-Sitzung, regelmäßige Umsetzung
Vernetzungstreffen mit relevanten PartnerInnen aus dem regionalen Unterstützungssystem (Zuständigkeiten klären, vergangene Anlassfälle reflektieren, Zusammenarbeit stärken)
Einführung des Unterrichtskonzepts FREIday (FB für LehrerInnen, Einführung der 17 BNE-Ziele, Weltklimakonferenz umsetzen,...)
Einführung von regelmäßiger kollegialer Intervision im LehrerInnenteam, Angebot von Supervision
Einführung von Erzähl-Cafés (Themen z.B. aus den 11 Themenfeldern der GET-Materialien oder den 17 BNE-Zielen)
Reflexion der entstandenen Gesundheitskultur bzw. der 3-Jahres-Schwerpunktarbeit (in den verschiedenen Gremien, Gesundheitsteam, Schulforum, SchülerInnenparlament, LehrerInnenteam,...qualitativ und quantitative Evaluierungen)
Transfer-Konzept zur nachhaltigen Verankerung in den Folge-Jahren (z.B. erprobte Gesundheitsmodule pro Schulstufe,...was bleibt?)
„ Tag der Gesundheit “ als Abschluss-Fest der 3-Jahres-Schwerpunktarbeit

2.6 Interne Schulevaluation

Welche Maßnahmen werden evaluiert? (Siehe Maßnahmen Punkt 2.5)	Wer ist die Zielgruppe der Evaluation?	Was genau wollen Sie von der Zielgruppe wissen?	Welche Instrumente werden eingesetzt?
Kick-Off-Gesundheitskonferenz	LehrerInnen-Team	Wie hilfreich war die Konferenz, für die Planung unseres 3-Jahres-Schwerpunktes? Wurden wichtige und klare Handlungsfelder benannt?	Reflexionsrunde am Ende der Konferenz
Implementierung eines (erweiterten) Gesundheits-Teams	Gesundheits-Team, Gesundheits-Beauftragte/r	Ist die Koordination des Projektes wahrnehmbar? Ist die Zusammensetzung des Gesundheitsteams divers genug und passend?	Reflexion in einer Konferenz und im Gesundheitsteam; vorliegende Dokumentation; fixer Platz des Projektes auf der Agenda in Konferenzen
Konzepterarbeitung für die Umsetzung von ausgewählten Themen zur Gesundheitskompetenz, Umsetzung des Konzeptes und regelmäßiger Austausch im LehrerInnen-Team	LehrerInnen (oder Stufenteam-SprecherInnen, KlassenlehrerInnen) und SchülerInnen	Ist das Konzept umsetzbar? Welche Erfahrungen daraus sind brauchbar? Hat sich die Gesundheitskompetenz dadurch verbessert?	Reflexion im Gesundheitsteam und in einer Konferenz; Sichtung von WS-Evaluierungen; Gesundheitskompetenz-Quiz mit SchülerInnen (QUIGK-J, IfGP)
Überarbeitung der Pausenstruktur und –regelung zur Förderung von mehr Bewegung und Freiluft-Aufenthalt, Installierung eines Freiluft-Parcours	SchülerInnen, LehrerInnen	Bietet die Pausenstruktur Möglichkeiten, sich zu bewegen und im Freien aufzuhalten?	Reflexion im SchülerInnenparlament
Implementierung eines Care-Teams	Care-Team	Wird das Angebot wahr- und angenommen? Was braucht es noch?	Anzahl der Gespräche durch das Care-Team; Reflexion im Care- und im Gesundheitsteam

Implementierung eines SchülerInnen-Parlaments	SchülerInnen, SchulleiterIn	Ist das SchülerInnenparlament hilfreich? Worin besteht der Nutzen?	Befragung von SchülerInnen, SchulleiterIn
Einführung von regelmäßiger kollegialer Intervention im LehrerInnenteam, Angebot von Supervision	interessierte LehrerInnen	Inwiefern war die Inter- und Supervision hilfreich?	Selbstevaluation jeder teilnehmenden Lehrperson, Reflexion in einer LehrerInnen-Gesundheitskonferenz
Umsetzung der geplanten Maßnahmen zur Stärkung von LehrerInnen-Gesundheit	LehrerInnen, Schulleitung, LehrerInnen-Vertrauensperson bzw. LehrerInnen-Gesundheits-Beauftragte, (Gesundheitsteam)	Waren die geplanten Maßnahmen passend? Welche Erfahrungen und Erkenntnisse wurden gewonnen? Welche Maßnahmen bleiben, welche braucht es noch zusätzlich?	Reflexion in einer jährlichen LehrerInnen-Gesundheitskonferenz Fragebogen (z.B. IQES: Fragebogen Gesundheit – Stadt Bern)
Evaluierung der entstandenen Gesundheitskultur bzw. der 3-Jahres-Schwerpunktarbeit inkl. Transfer-Überlegungen für eine nachhaltige Verankerung	alle SchulpartnerInnen (SchülerInnen, LehrerInnen, Eltern, SchulsozialarbeiterIn,...)	Hat sich die Wahrnehmung über die Schule als „gute gesunde Schule“ verändert? Inwiefern konnte die Gesundheitskompetenz von SchülerInnen und LehrerInnen verbessert werden? Welche Maßnahmen/Strukturen bleiben und welche braucht es noch zusätzlich?	Reflexion in verschiedenen Gremien (Gesundheitsteam, Schulforum, SchülerInnenparlament, LehrerInnen-Konferenz,...); zweite Erhebung (z.B. S101 auf IQES oder nochmalige Einschätzung im Leitfaden), Vergleich mit Erst-Erhebung; Gesundheitskompetenz-Quiz mit SchülerInnen (QUIGK-J, IfGP) Elternbefragung

2.7 Projektplan zur Erreichung des Zieles Nr <_>

Was? Maßnahmen im Rahmen des Projekts	Wer? Welches Team? Verantwortliche	Bis wann? Ende der Maßnahme	Produkte/Ergebnisse	Erledigt?
Kick-Off-Gesundheitskonferenz	Schulleitung, Q-SK, Gesundheits-Beauftragte/r	Oktober 2022	Qualitative und quantitative Ergebnisse der Standortbestimmung sind diskutiert und Handlungsfelder für die Schwerpunktsetzung beschlossen	
Implementierung eines erweiterten Gesundheits-Teams	Gesundheits-Beauftragte/r (in Zusammenarbeit mit der Schulleitung und Q-SK)	ab November 2022 (gesamte Projektlaufzeit)	Personen stehen fest, Aufgaben sind geklärt, Kick-Off-Treffen hat stattgefunden, Arbeitsweise und Häufigkeit sind vereinbart, Reflexionen der Maßnahmen/des Projektfortschritts finden regelmäßig statt, Dokumentation wird geführt	
Kick-Off-Elternabend	Schulleitung, Gesundheits-Team	Dezember 2022	Eltern sind über den Schwerpunkt informiert, Anliegen und Beitrags-Ideen der Eltern eingeholt,	
SCHILF: Unterrichtsmaterialien zur Stärkung von Gesundheitskompetenz	Gesundheits-Team, möglichst viele interessierte LehrerInnen	Jänner 2023	bereits vorhandene/angewandte Unterrichtsmaterialien und Ideen sind gesichtet und bewertet, die 11 Themen der GET-Materialien und der korrespondierenden Themenfelder auf www.feel-ok.at sind eingeführt und bekannt	
Konzepterarbeitung zur Umsetzung von ausgewählten Themen in den Unterricht	(Stufen-, Fach-)Teams, Arbeitsgruppen	April 2023	Konzept liegt vor, Beschluss in Konferenz, Vorbereitungsarbeiten sind umgesetzt (Planung SCHILF's, Workshops für SchülerInnen,...)	

Konzepterarbeitung zur Einbindung der Eltern und Planung von Elternbildungsvorträgen bzw. -anlässen	Arbeitsgruppe von interessierten LehrerInnen, Gesundheits-Team, Schulleitung ev. in Kooperation mit externen/regionalen PartnerInnen	April 2023	Moderierter Workshop zur Elternzusammenarbeit ist umgesetzt, Konzept liegt vor, Beschluss in Konferenz, nächste Schritte geplant	
Umsetzung von Gesundheitskompetenz-Themen im Unterricht/in Projekten/in Workshops... laut Konzept	alle beteiligten LehrerInnen	Schuljahre 2023/24 und 2024/2025	verschiedene Themen zur Gesundheitskompetenz sind je nach Konzept umgesetzt, Erfahrungsaustausch im LehrerInnen-Team findet statt, nützliche Materialien und Ideen werden gefunden; Gesundheitskompetenz der SchülerInnen verbessert sich	
Projekt: Jugendgesundheitscoach	Arbeitsgruppe von interessierten LehrerInnen, interessierten SchülerInnen, externen ExpertInnen/Ausbildungsangebot	Konzept bis Ende SJ 2022/23 Ausbildung Herbst 2023 Peer-Projekt ab SS 2024 bis Ende SJ 2024/25	interessierte SchülerInnen sind ausgebildet, werden regelmäßig von (Vertrauens-)LehrerInnen begleitet/supervidiert, ein Peer-Projekt ist umgesetzt	
Überarbeitung der Pausenstruktur und –regelung zur Förderung von mehr Bewegung und Freiluft-Aufenthalt	Schulleitung und Arbeitsgruppe von interessierten LehrerInnen und SchülerInnen	Mai 2023 Evaluierung bis Ende SJ 2022/23	verändertes Pausenkonzept liegt vor, ist kommuniziert und erprobt	
Überarbeitung der Hausordnung zum Umgang mit Handy und Medien	Schulleitung und Arbeitsgruppe von interessierten LehrerInnen und SchülerInnen	Dezember 2023	Vorschlag ist erarbeitet und wird in den Gremien diskutiert (LehrerInnen-Konferenz, Klassenforen, Schulforum)	
Runder Tisch zur Qualitätsverbesserung von Mittagsverpflegung, Jausen-Zulieferung, Getränke-Automat bzw. Schulbuffet	Schulleitung und Gesundheitsbeauftragte/r	Jänner 2024	verschiedene Sichtweisen und Interessen sind eingeholt, Verbesserungs-Ideen sind gefunden, weitere Schritte geplant	

Umgestaltung eines „Ruhe-Raumes“	Arbeitsgruppe von interessierten LehrerInnen, SchülerInnen, Schulwart, Schulleitung	Bis Ende SJ 2024/25	Möglichkeiten für einen Ruhe-Raum sind ausgelotet, Umsetzungsschritte geplant	
Implementierung eines Care-Teams	VertrauenslehrerInnen, SchulsozialarbeiterIn	ab März 2024	Care-Team ist bekannt, SchülerInnen nehmen Gesprächsmöglichkeiten an	
Gesundheitsklausur im LehrerInnen-Team	Schulleitung, LehrerInnen-Gesundheits-Beauftragte/r oder LehrerInnen-Vertrauensperson, alle LehrerInnen	Mai 2024	Ressourcen und Belastungen sind reflektiert, Maßnahmen abgeleitet, Teamzusammengehörigkeit gestärkt, LehrerInnen-gesundheit-Themen auf www.feel-ok.at sind bekannt	
Einführung eines SchülerInnen-Parlaments	Schulleitung, Arbeitsgruppe interessierter LehrerInnen, KlassensprecherInnen	ab SS 2024 regelmäßige Umsetzung ab SJ 2024/25	Konzept liegt vor, Kick-Off-Sitzung hat stattgefunden, Parlament tagt regelmäßig laut Konzept, Anliegen der SchülerInnen werden gehört und bearbeitet	
Vernetzung mit relevanten PartnerInnen aus dem regionalen Unterstützungssystem	Schulleitung, Care-Team	Oktober 2024	regionale PartnerInnen sind bekannt, Zuständigkeiten sind geklärt, vergangene Anlassfälle reflektiert, Zusammenarbeit gestärkt	
Einführung des Unterrichtskonzepts FREIday	Arbeitsgruppe von interessierten LehrerInnen	SJ 2024/25	FB zu FREIday und 17 BNE-Ziele organisiert, Erfahrungen anderer Schulen eingeholt, Konzept erarbeitet	
Reflexion des 3-Jahres-Schwerpunktes und Transfer-Konzept zur nachhaltigen Verankerung	alle Beteiligten, verschiedene Gremien	Mai - Juni 2025	Evaluierungen und Reflexionen haben stattgefunden, Erfahrungen sind dokumentiert, Transfer-Konzept verfasst	
„Tag der Gesundheit“ als Abschluss-Fest	Gesundheits-Team, alle Schulpartner	Juni 2025	Gewordenes ist sichtbar, Anstrengungen gewürdigt, Zusammenarbeit gefestigt, Feiern!	

